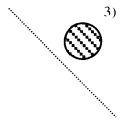


Stimmzettel^{1) 2)}



für die Wahl zum Landtag von Sachsen-Anhalt am

im Wahlkreis

(Nummer und Name)

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl einer/eines
Wahlkreisabgeordneten



hier 1 Stimme⁴⁾
für die Wahl eines
Landeswahlvorschlages
– maßgebende Stimme für die Verteilung
der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien

Erststimme

Zweitstimme

1	Dornbusch, Hermann Architekt Steindorf A-Partei	AP	<input type="radio"/>
2	Dr. Koch, Marga Rechtsanwältin Lichterstedt B-Partei	BP	<input type="radio"/>
5	Müller, Erich Handelsvertreter Baumstadt F-Partei	FP	<input type="radio"/>
6	Dr. Naumann, Ella Ärztin Sommersdorf Einzelbewerberin		<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	A-Partei AP Alma März, Artur Krings, Marlis John	1
<input type="radio"/>	B-Partei BP Bernd Schmitz, Berta Nolfen, Beate Bolte	2
<input type="radio"/>	D-Partei DP Ernst Bauer, Silke Becker, Erna Geyer	4

1) Erläuterung zu diesem Stimmzettelmuster:

Die Wahlvorschlagsnummer 3 ist nicht aufgeführt, da für die teilnahmeberechtigte Partei keine Wahlvorschläge (weder Landeswahlvorschlag noch Kreiswahlvorschläge) zugelassen sind.

Die Wahlvorschlagsnummer 4 ist nicht aufgeführt, da von der teilnahmeberechtigten Partei kein Kreiswahlvorschlag zugelassen ist, bleibt der Platz leer; eine laufende Nummer wird hier nicht angegeben.

Wahlvorschlagsnummer 5 ist nicht aufgeführt, da von der teilnahmeberechtigten Partei kein Landeswahlvorschlag zugelassen ist, bleibt der Platz leer; eine laufende Nummer wird hier nicht angegeben.

2) Hinweise zur barrierefreien Gestaltung des Stimmzettels

- Verwendung von
- 1. blendfreiem Papier
- 2. serifenlose Groteskschriften (Arial, Verdana, Helvetica)
- 3. nicht mehr als zwei Schriftarten und nicht unnötig viele verschiedene Schriftgrößen
- 4. ausreichender Strichstärke
- 5. ausreichenden Buchstabenabständen (Laufweite).

3) Stimmzettelmarkierung zum Einlegen in die Wahlschablone gemäß § 40 Abs. 4 Landeswahlordnung.

4) Der Stimmzettel enthält für die Wahl nach Landeswahlvorschlägen in blauem Druck die zugelassenen Landeswahlvorschläge.